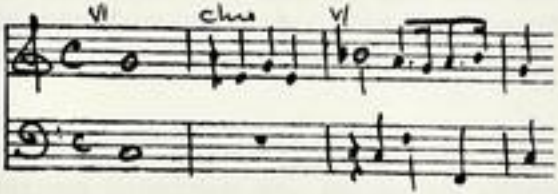
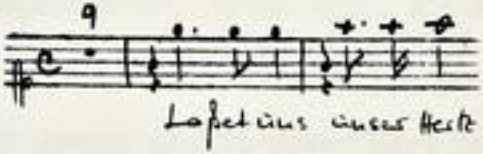
Graupner,Christoph (1683-1760) BRD DS Mus.ms 447/23.

Laßet uns unser Hertz samt den Händen aufheben zu Gott
[Kantate für Sopran, Alt, Tenor,Baß, 2 Violinen, Viola,
3 Chalumeaux, 2 Clarinen, Timpani und Basso Continuo.]
Mort.Ser./1739. [Zum Tode Landgraf Ernst Ludwigs.]




Autograph September 1739. 35 x 21 cm.

partitur: 7 Bl. Alte Zählung: 4 Bogen.

20 St.: C,A(2x),T(2x),B,vl 1(2x),2(2x),vla,vlne(2x),bc,
Chalumeau 1,2,3,clno 1,2,timp.
je 1 Bl., bc 3 Bl.

Alte Sign.: 142/41.

Text beiliegend

http://hodgkin.ulb.tu-darmstadt.de/rykow/Mus-Ms-447-23/0001
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

Lasset uns unser Herz samt den Händen 1739

Hessische Landes- und Hochschulbibliothek Darmstadt, Mus.ms. 447/23

Christoph Graupner: Lasset uns unser Herz samt den Händen aufheben

Kantate zum Tode des Landgrafen Ernst Ludwig 1739
Komponiert September 1739.

*

Chor: Lasset uns unser Herz samt den Händen aufheben zu Gott im Himmel. Unsers Herzens Freude hat ein Ende, unser Reigen ist in Wehklagen verkehret.
(Klagel. Jerem. 3,41 und 5,15)

Recitativ: Bestürztes Vaterland, laß Ach und Weh in deinen Grenzen tönen, verschwende in gehäuftem Guß ein unerschöpflich Maß der Tränen. Die höchste Hand, ihr strenger doch gerechter Schluß hat dich ja wohl recht hart geschlagen. Dein Fürst, dein höchstgepriesnes Haupt, dein Vater, ach, wird dir geraubt. Ach, schmerzliches Geschick, Ernst Ludwig wird, o Jammerblick, erblaßt hin in die Gruft getragen.

Aria: Fürst und Vater, ach wie wehe ist uns doch bei deiner Bahr. Könnte deiner Knechte Leben dir das deine wiedergeben, gerne gäben sie es dar, gerne gäben sie es wieder dar.

Recitativ: Hochseligster, ach welcher Jammer greift unser Herz bei deinem Scheiden an. Du gehst vergnügt in deine Ruhekammer, da dich kein Schicksal kränken kann. Wir weinen, dein erlöster Geist, der auch im Tod gesiegt, schwingt sich empor, hin nach des Himmels Auen, wo dich des Lebens Manna speist. Wir schauen ihm nach in wehmutvollem Leid, doch müssen wir ihm sein Vergnügen gönnen, das ihn auf seinen Kampf erfreut, davon ihn nichts wird trennen. Hierbei nimmt uns Verwundrung ein, es mußte ihm die Krankheitsnot, ja gar der Tod, ein Leitungsweg zum Himmel sein.

Aria: Großer Herrscher, Herrscher in der Höhe, wer kann deinen Rat verstehen? Deine Schläge sind Gerechten ebne Wege, drauf sie in den Himmel gehn.

Recitativ: So warst du denn vergnügt nach Gottes Rat, Hochseligster, den wir gerecht und heilig preisen. Dein Lauf hier auf dem rechten Pfad, den dich dein Heiland gehen heißen, ist nun erswünscht vollbracht.
Schreckt uns itzt (= jetzt) gleich die Todesnacht, die, teurster Fürst, uns deinen Anblick raubet, so ist sie dir gleichwohl nicht fürchterlich. Denn wer an seinen Heiland glaubet, der wird im Tod nicht bleiben noch verderben. Er wird dereinst den Himmel erben, hierauf hofft er und hierauf freut er sich.

Choral

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0002
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Lobet den Herrn in seinen Heiligthümern 1739



Choral: Weil du vom Tod erstanden bist,
werd ich im Grab nicht bleiben;
mein höchster Trost dein Auffahrt ist,
Todsfurcht kann sie vertreiben;
denn wo du bist, da komm ich hin,
daß ich stets bei dir leb und bin;
drum fahr ich hin mit Freuden.

So fahr ich hin zu Jesu Christ,
mein Arm tu ich ausstrecken;
so schlaf ich ein und ruhe fein;
kein Mensch kann mich aufwecken
denn Jesus Christus, Gottes Sohn;
der wird die Himmelstür auftun,
mich führn zum ewgen Leben. (Nikolaus Herman)

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0003
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Lustat über unsere Hund pour die Feinde 1739

1739, 23

142

41.

Mus 447/23

23

Partitur

M: Sept: 1739 — 31 Psalm

B

B. M. G. M. S. 1734. 1

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0005
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0006
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0007
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Herr Jesu Christ wahr Mensch und Gott, der du in deiner grossen Pein

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0008
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Fl. v. Ob.

Fl. v. Ob.

Pauken

Pauken

auf wie vorhin ist mit Dämpf

auf wie vorhin ist mit Dämpf

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0009
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0010
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Ehre sey Gott in der Höhe, Ehre sey Gott in der Höhe, Ehre sey Gott in der Höhe.

Hochheiligster allmächtiger Vater, gnädigster Gott, Himmlischer König der Welt,

gnädiger Herr Jesu Christe, allmächtiger Sohn des Vaters, Herr Gott, Lamm Gottes,

Sohn des Vaters, der du hinwegnimmst die Sünde der Welt, nimm auf unser Gebet,

der du sitzest zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser.

Denn du allein bist heilig, du allein bist der Herr, du allein bist der Höchste,

Jesu Christe, mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.

Amen.

Flauto 2do Clarl. Violin. Cor.

piano.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0012
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0013
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0014
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0015
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0016
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0017
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

B

Lobet und unsere Lieder preist den Sünder aufgenommen zu Gott SS

Mort: Ser:
1768.
39.

Contiguo

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0019
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Cathrina.

mp. forz. mp. forz. mp.

Capo

piano.

Choral.

Continuo.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0021
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

D Capo

Piano.

Chorus.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0022
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

# Violino. 1.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0023
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

1. Sordini.

Choral.

Choral 2 Mahl

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0024
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

pp. piano. cresc. f. p. f. p. f. p

Flauti. Hautb. e Violini unisoni

1. Piano. Forte.

Chorale Gesang

Da Capo

Choral.

Viol. 1mo Piano.

Alle Chorale 2. Mahl

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0026
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

# Violino. 2.



1.

Einfach mf.

pp.

f.

pp.

pp.

pp.

1.

piano.

Stromp.

Einfach. f.

1.

pp.

f

piano.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0027
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Pian. Sordin:

Grosso Ganzes.

Tutti.

Coro

Arioso.

Coro

Choral.

Violini.

Tutti.

# Violino 2.

1.

Eng. Horn mit.

pp.

pp.

pp.

pp.

1.

piano.

Clarinetti.

pp.

Fagotti.

Da Capo.

pp.

Sonata:

Choral.

Tp.

Choral 2 Mahl

# Viola



1.

Clarini

pp.

f.

pp.

pp.

f.

f.

pp.

pp.

1.

Allevmp:

Violini 1.2.

1.

Allevmp

Sordi. pp.

Violini 1.2.

F

volti subito

Choral.

Choral 2. Mahl

# Violone.



1.

Tutti mit f.

mp. mp. f.

mp. Solo. mp. Solo.

mp.

Arcomp.

mp.

mp.

Solo. Pizzicato.

mp.

Arcomp.

Da Capo.

pp.

Choral 2. mahl

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0034
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

# Violone.

1.

Accomp:

Tutti Forte Piano Forte.

Da Capo.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0035
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Accomp:

Da Capo

Chorale.

Evil is from Corrupt.

Chorale 2. Mode

# Chalmeaux 1.





Choral

Choral d. Magd.

# Chalmeaux 2.

Expressif mais p.

pp. f. pp.

f. pp. f.

Chalmeaux 1. taille. Chalmeaux 1. taille 2. Chalmeaux 2. taille. Chalmeaux 2. taille 2.

Choral.

Choral 2. mahl

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0038
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Trompt. tacet. | Clarin. tacet. |

Trompt. tacet. | Clarin. tacet. | Oboe tacet. |

Chorale 2. mal

Clarino ~~Violino~~ 1.

Recit. Aria Recit. Aria Recit.

Choral.

Choral 2. mahl

# Clarino. 2



1.

Recit. Aria Recit. Aria Recit

Chorl.

Choral 2. mahl

# Tympano.

Recit // Aria // Recit // Aria // Recit //

Choral.

Choral Z. Mahl.

# Canto.

Lasset uns unser Hertz unser Hertz sambt den Händen samblen

Händen auffe- ben zu Gott im Himel im Himel zu Gott im Himel im

Himel unsere Hertzen beim- It sol ein Ende ein Ende Unsere Hertzen

frey- It sol ein Ende an Ende Unser Ach- ger unser Ach- ger ist in

Weh- Kla-ger in Wehklagen in Wehklagen verkehr- - et

Recitat | Aria | tacet | tacet

Hoffnung- lichster auf welcher Jammer greifft unser

Hertz bey seinem Scheiden an Vergnügt in seine Ruhe

Cammer da dis sein Schlafgemach bräuten kan. Wir weinen sein er

löstes Geist der auf im Tod gesiegt schwingt sich empor ein paar der

Himels Auen wo dis das Labens Manna speis ist. Wir schauen Ihn

nach in Wehmuths vollem Lauf doch müssen wir ihm sein Vergnügen

gönnen das Ihn auf seinen Lauf zu freud darinn nichts mird

trauren scheidet nimt uns Verwendung ein ab müssen wir die

Braut Leute Volk ja gar der Tod im Triumph- Wag zum Himel

singen

Gro-ßer Herrscher Herrscher in der Höhe Herrscher in der Höhe,

wer kan deinen Anblick verstehen ohne Klag.

gro-ßer Herrscher in der Höhe in der Höhe wer

wer kan deinen Anblick verstehen deine Schla"-ge deine Schla"-

-ge sind gerechten ohne Klage drum drum sie in den Himmel

gehn deine Schlä-ge sind Gerechten Gerechten ohne Klage

drum sie in den Himmel in den Himmel gehn.

Capo

Recitativ

Weil du vom Tod erstanden bist

werd ich im Grab nicht bleiben mein Sonne geht herfür

mit hellem Glanz aufstehen ich werde sein

Dein Mund darf mich nicht mehr

bitten Du kommst hervor Ich will dich stehts bey dir

Christe Gottes Sohn Du wirst die Sünde tilgen

dringt Hoffe ist für mich verlohren Der

mich hilft aus Angst und Noth.

Lasset uns unsre Herz und Hertzen und Hertzen und Sinnen und Mut

Händen aufhe- - ben zu Gott im Himel im Himel zu Gott im Himel im

Himel! Unser Seufzen Flehen — Er hat ein Ohr, Er ein Ohr

unser Hoffnung stehet Er hat ein Ohr, Er ein Ohr unser Ru — gen unser

Ru gen ist in Weh-klagen in Weh-klagen in Wehklagen verkeh- - -

- - ret.

Recitat | aria | Recit | aria |

Da wurde dann vergnügt nach Gottes Rath Hertzlig, der den wir ge-

wart und Heilig preisen Dein Lobgesicht aus dem rechten

Pferd den dich dein Heyland gesan Heyban ist nun er

wünscht vollbracht.

Bleibt du von Hoff ungrunden Geist, wird in Hoff nicht

Da klopfet hin zu Jesu Christ, unser Armuth nicht

bleiben, mein Hertztrost dein Auffenthalt, Hoff heraus kan

Leyden, ich klopfe ein, und Ruhe klein, kein Mensch kan

sie vertreiben, dem wo du bist da kom ich hin, das ist Gott

uns aufreiben, dem Jesus Christus Gottes Sohn, der wird die

Ach die Lob und Ehr, Denn gehts in Ihn mit freuden

Himels Thür aufthun, uns Fleisch zum ewgen Leben.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0045
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

# Alto.



Lasset uns unser Herz unser Herz samt den Händen samt den

Händen auf - - - hen zu Gott im Himel im Himel zu Gott im Himel im

Himel unsers Herzens Freu - de hat ein Ende ein Ende hat unsers Herzens

Freude hat ein Ende ein Ende unser Ar - gen unser Ar - gen ist in

Weh - klagen in Weh - klagen in Wehklagen verkeh - - ret

Recitat | Aria | Recit | Aria |

Du rastest dem vergnügt nach Gottes Rath sanftseligster

Ruh wärst gerast und heilig zu - frieden dein Lauf hier auf den

rauhen Pfaden bis dein Feyerabend gehen heißen ist nun er

wünscht vollbracht

Weil du von Ewigkeit verlangen bist

Du kannst nicht ruhen du Lust Geist

wirst ins ungestüm mit dem Thun auf

bleiben mein Trost mein Hoffnungsstab

mich anfechten dem Teufel Spötter Gottlosen

Hände Füß anstoßen

dann sehr ist sie mit Freuden

unsterblichem Leben.

# Tenore



Lasset unser Herz unser Herz sambt den Händen sambt den
Händen auf- - - -

# Tenore.



Ey Herr und unser Herr wie ist dein Nahme in allen Landen, die du dir
praem.
Herr. Herr Herr Gott im Himmel im Himmel Herr Gott im Himmel im Himmel
Herr. Herr Herr Gott im Himmel im Himmel Herr Gott im Himmel im Himmel
praem.
Herr. Herr Herr Gott im Himmel im Himmel Herr Gott im Himmel im Himmel
Herr. Herr Herr Gott im Himmel im Himmel Herr Gott im Himmel im Himmel
Herr. Herr Herr Gott im Himmel im Himmel Herr Gott im Himmel im Himmel
Herr. Herr Herr Gott im Himmel im Himmel Herr Gott im Himmel im Himmel
ist in Israel - gen in Israel. Ala - gen in Israel
Recit. tacet. Aria tacet. Recit tacet.
Aria tacet. Recit. tacet. C
Herr Herr Herr Gott
Herr Herr Herr Gott
Herr Herr Herr Gott
Herr Herr Herr Gott

# Basso.



Lasset uns unser Herz unser Herz sambt den Händen sambt den

Händen aufhe- ben zu Gott im Himel im Himel zu Gott im Himel im

Himel unser Herzen unser Herzen unser Herzen

unser Herzen unser Herzen unser Herzen unser Hei- gen unser Hei- gen ist in

Ach- klagen in Ach- kla- gen in Ach- klagen wehk- lt

Das stürzte Vaterland lasset uns Ach in einen Gränzen schön

wer stammt in gesamten Fuß ein max Herzliches Maasser Thränen

die Hölle Hand ist strenger als grausten Schlangen Gift ja wohl recht

hart geschlagen ein Fürst dem Höchst gepriesen ganz sein Vater auf

wird die geraubt. Auf schmerzliches Gesicht Herr Ludwig wird so jämer

lich erblasst erblasst hin in die Gruft getragen

fürst und Vater Vater auf wie warst ist und doch auf

wie warst ist und doch bey deiner Lasse fürst und Vater auf auf wie

warst ist und doch bey deiner Lasse bey deiner Lasse

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-447-23/0049
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Könte deine Kunst Leben

Die Dab

Deine wieder geben wieder geben gerne gäben sie ab dar gerne

gäben sie ab wieder dar

Capo // Recit // Aria // Recit //

Weil du von Jugend auf gelernet hast

verwirf mich im Alter nicht wenn

meine Kräfte abnehmen

bleibe

meine Stärke und mein Trost

du Ursprung meines Heils

Verlasse mich nicht

Gott

Denn wo du bist da kommt

Segen

Ja das ist Ursach

Denn

Ja

Ja mit Freuden